

Beschlussvorlage 01/2021/0349

Amt / Fachbereich	Datum
Sozialamt	08.11.2021

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Ausschuss für Soziales, Sport und ehrenamtliches Engagement	01.12.2021		Ö
Verwaltungsausschuss	07.12.2021		N
Rat der Stadt Melle	08.12.2021		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche

Familienbüro und Integration

Berufung der neuen Mitglieder des Seniorenbeirates

Beschlussvorschlag:

Die durch die jeweiligen Ortsräte gewählten Personen werden als Mitglieder/innen für die Wahlperiode 2021-2026 in den Seniorenbeirat der Stadt Melle berufen:

Mitglied	Stellvertreter	Stadtteil
Frau Helga Schwarze , Am Kollbach 2, 49328 Melle	Frau Regine Böke , Eserweg 25, 49328 Melle	Bruchmühlen
Herr Peter Gromm , Suttbach 12, 49328 Melle	Herr Dr. Manfred Kloweit-Hermann , Heckengang 8D, 49328 Melle	Buer
Herr Andreas Wieland , Kiefernweg 15, 49326 Melle	Frau Antonia Gansefort , Paulstr. 7, 49326 Melle	Gesmold
Frau Christiane Uttinger , Johann-Uttinger-Str. 21, 49324 Melle	Herr Rainer Tiemeyer , Hermsdorfer Str. 10, 49324 Melle	Melle-Mitte
Frau Karin Bohle , Langschmidtstr. 13, 49326 Melle	Herr Dieter Osuch , Fredemanns Kamp 5, 49326 Melle	Neuenkirchen
Herr Siegfried Hehemann , Am Wulber 1, 49324 Melle	Frau Garlitta Finke , Ochsenweg 55, 49324 Melle	Oldendorf

Herr Siegfried Göhner , Wallenbrücker Str. 3, 49328 Melle	Herr Werner Schweer , Herforder Str. 39, 49328 Melle	Riemsloh
Herr Bernhard Lönker , Hermannstr. 11, 49326 Melle	Frau Roswitha Werner , Georg-Brinkmann-Str. 7, 49326 Melle	Wellingholzhausen

Strategisches Ziel

1. Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürgern und Bürgerinnen und stärkt deren Identifikation mit Melle
2. Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel
3. Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürger und Bürgerinnen verbessern.
4. Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen.
6. Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet.
7. Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebot für ein lebenslanges Lernen.

Handlungsschwerpunkt(e)

- 1.1. Informationen und Beteiligung der Bürger und Bürgerinnen und der Politik ausbauen und anpassen.
- 2.1. Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken.
- 2.3 Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen.
- 3.1. Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen.
- 4.2. Den ländlichen Raum und die Dorferneuerung fördern.
- 6.4. Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten.

Ergebnisse, Wirkung *(Was wollen wir erreichen?)*

Die aktive Teilnahme der Meller Bürger und Bürgerinnen Ü60 am gesellschaftlichen, sozialen, kulturellen und politischen Leben wird unterstützt und gefördert. Der Seniorenbeirat nimmt die Interessen und Belange der Meller Senioren und Seniorinnen wahr und entwickelt Ideen und Vorschläge zur Verbesserung ihrer Lebenssituation. Durch die Benennung der Mitglieder und Mitgliederinnen aus dem gesamten Stadtgebiet wird dieses Ziel flächendeckend erreicht.

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis *(Was müssen wir dafür tun?)*

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen *(Was müssen wir einsetzen?)*

Stellungnahme zur Sach- und Rechtslage

In der Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend, Familie, Senioren und Integration am 24.09.2019 wurde ein Antrag auf Veränderung des Seniorenbeirates in einen Senioren- und Behindertenbeirat beraten, nach eingehender Erörterung jedoch zurückgezogen. Stattdessen wurde vereinbart, diese Thematik in einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertreter/innen der Verwaltung und der Fraktionen, weiter zu verfolgen. Auch die Mitglieder des jetzigen Seniorenbeirates sollten dazu befragt werden.

Die weitere Erarbeitung bzw. Erörterung dieser Thematik ergab dann, dass es zwar Schnittmengen in den Interessen und Belangen beider Personengruppen gibt, sich aber in der Gruppe der Behinderten zudem sehr spezielle Themen zeigen können, z.B. wenn es um Kinder und Jugendliche geht. Damit die Interessen beider Personengruppen umfänglich vertreten werden, sprach sich die Arbeitsgruppe dafür aus, dass der Seniorenbeirat grundsätzlich weiterbestehen und ein Behindertenbeirat neu eingerichtet werden soll.

Der Seniorenbeirat bestand bisher aus Personen, die von den Wohlfahrtsverbänden und den Kirchengemeinden St. Petri und St. Matthäus entsandt wurden. Diese gehörten allerdings nicht verpflichtend selbst der Gruppe der Ü60-Jährigen an und repräsentierten darüber hinaus nicht die gesamte ältere Bevölkerungsgruppe der Stadt Melle. Deswegen wurde eine Veränderung der aktuellen Satzung des Seniorenbeirates angeregt und in der Sitzung des Rates am 14.07.2021 beschlossen. Um die Zusammensetzung des Seniorenbeirates dementsprechend zu verändern, soll künftig, angepasst an die Wahlperiode des Stadtrates, alle fünf Jahre eine Bewerbungskampagne für den Seniorenbeirat stattfinden. Dies neue Auswahlprozedere der Mitglieder des Seniorenbeirates soll stärker darauf hinwirken, Senior*innen aus dem gesamten Stadtgebiet für eine Mitarbeit in diesem Gremium zu gewinnen bzw. zu beteiligen.

Aktuell ist, nachdem die Satzung im Rat am 14.07.2021 beschlossen worden ist, über die Ortsräte und die Presse eine Bewerbungskampagne gelaufen. Entsprechendes Infomaterial ist in den Stadtteilen verteilt worden. Daraus ergaben sich entsprechende Bewerbungen in allen Stadtteilen.

In den konstituierenden Ortsratssitzungen wurden dann auf Grundlage dieser Bewerbungen entschieden, welche Personen und Vertretungen für den jeweiligen Stadtteil als künftige Mitglieder des Seniorenbeirates benannt werden.

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e):	
HSP 1.1	Informationen und Beteiligung der Bürger und der Politik ausbauen und anpassen
HSP 2.1	Gesellschaftlichen Zusammenhalt erhalten und stärken
HSP 2.3	Zielgruppenspezifische Unterstützungsangebote definieren und umsetzen
HSP 3.1	Bürgerschaftliches Engagement fördern, stärken und wertschätzen
HSP 4.2	Den ländlichen Raum und die Dorfentwicklung fördern
HSP 6.4	Anpassung der Infrastruktur an verändertes Freizeit- und Nutzerverhalten
Z 1	Das kommunale Handeln ist transparent und erfolgt im Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern und stärkt deren Identifikation mit Melle
Z 2	Wir gestalten den demografischen und gesellschaftlichen Wandel
Z 3	Durch bürgerschaftliches Engagement werden zusätzliche Angebote generiert, die die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger verbessern
Z 4	Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen
Z 6	Die notwendige Infrastruktur wird stetig und planvoll entsprechend der sich wandelnden Anforderungen an Standards ausgerichtet
Z 7	Sicherung des chancengleichen Zugangs zu einem bedarfsgerechten und vielfältigen Bildungsangebot für ein lebenslanges Lernen
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	-
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	Aufwandsentschädigungen je Sitzungsteilnahme.